

Der Jahreswechsel ist schon wieder vorbei und der Sportbetrieb im BTV läuft bereits wieder in vollen Zügen. Wir hoffen, Ihr hattet ein paar ruhige Tage im Kreis Eurer Liebsten und konntet die Akkus wieder aufladen. Noch im alten Jahr erreichte uns die traurige Nachricht, dass Erika für immer von uns gegangen ist. Mein herzlichstes Beileid an die Familie – wir werden Dich vermissen!

Mit ihr zusammen wollten wir die Umgestaltung des Casinos gemeinsam mit dem ATV angehen. Wer sich hier einbringen möchte, ist herzlich willkommen. Los geht es für die Arbeitsgruppe am Dienstag, den 7. Februar um 18 Uhr mit einem Treffen vor Ort.

Am Anfang des Jahres melden wir auch die Mitgliederzahl beim Landessportbund. Aktuell haben wir 518 Mitglieder, was einen Rückgang um knapp 6 % zum Vorjahr bedeutet. Macht gern „Werbung“ für unseren Verein, damit der BTV in Kreuzberg bzw. bezirksübergreifend einen festen Platz in der Sportmetropole Berlin behält auch unter schwierigen Bedingungen wie fehlende Hallenzeiten, Übungsleiter oder Einschränkungen bei der Schwimmhallennutzung. Dies ist nur durch die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Abteilungsleiter*Innen, Betreuern*Innen, Helfer*Innen möglich. Daher großen Dank für die geleistete Arbeit im BTV. Ohne Eure ehrenamtliche Tätigkeit wäre der Sportbetrieb und die damit verbundenen Erfolge nicht möglich.

Seit September haben wir mit Leo als FSJ´ler im BTV eine große Unterstützung. Ob beim Schwimmen, Kinderturnen, beim Handballtraining der Jugend oder auch auf dem Spielfeld beim Handball selbst aktiv. Vielen Dank dafür, wir hoffen es macht Dir auch Spaß!

Nutzt weiter aktiv alle Möglichkeiten unserer Sportangebote. So freuen sich auch die Kegler*innen auf Euch – Termine findet Ihr auf der Webseite www.btv-1850.de

Allen Mitgliedern sowie ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr.

Ich hoffe, wir sehen uns alle zur Jahreshauptversammlung am 17. März – es stehen auch Wahlen an und wir suchen u.a. eine/n neue/n 2.Vorsitzende/n.

Thilo Jurisch
1. Vorsitzender

Angelika Link
2. Vorsitzende



EINLADUNG

gemäß § 8 Abs. 1 der Satzung des
Berliner Turner-Vereins v. 1850 e.V.

laden wir hiermit zur

Jahreshauptversammlung 2023

am Freitag, dem 17. März 2023 um 19:30 Uhr

im Vereinsheim

Vor dem Schlesischen Tor 1, 10997 Berlin, recht herzlich ein

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Ehrungen
3. Bestellung des Wahlausschusses
4. Geschäftsberichte
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Satzungsänderungen (siehe Seiten 4-7)
8. Anträge (siehe Seite 7)
9. Haushaltsplan
10. Wahlen
11. Verschiedenes



Berliner Turner-Verein von 1850 e.V.
Im Namen des Vorstands
Thilo Jurisch
1.Vorsitzender

Einsendeschluss für die Jahresberichte:

10. Februar 2023

Hauptversammlung des BTV von 1850 am 17. März 2023

In der Hauptversammlung am 17. März 2023 sollen Satzungsänderungen beschlossen werden, die sich auf Grund von Hinweisen des Finanzamts für Körperschaften bezüglich der Steuerbefreiung und durch zeitgerechte Anpassung der Funktionsbezeichnungen als notwendig erwiesen haben. Außerdem werden für die Hauptversammlung Antragsfristen verändert, um künftig mit der Tagesordnung auch vorliegende Anträge zu veröffentlichen. Gemäß § 13 der Satzung müssen vorgesehene Satzungsänderungen mit ihrem Wortlaut auf der Tagesordnung der Hauptversammlung stehen.

Die Änderungen in den nachstehenden Paragraphen legen wir der Hauptversammlung zur Beschlussfassung vor:

In § 2 Abs. 1 wird folgender Satz 2 eingefügt:

Dazu werden den Mitgliedern ein regelmäßiger Trainingsbetrieb sowie die Teilnahme an Wettkämpfen und übergreifenden Sportveranstaltungen ermöglicht.

Der bisherige Satz 2 wird Satz 3.

Im § 2 Abs. 3 wird das letzte Wort „verwandt“ durch das Wort „**verwendet**“ ersetzt und 1 Satz angefügt:

Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

§ 3 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Mitglied des Vereins kann **jede Person** werden, **die** sich den Bestimmungen dieser Satzung unterwirft und **den** Eintritt **entsprechend** schriftlich erklärt hat.

§ 8 Abs. 1 Satz 3 erhält folgenden Wortlaut:

Die Einladung zur Hauptversammlung muss den Mitgliedern mindestens einen Monat vorher unter Angabe der Tagesordnung schriftlich **im Nachrichtenblatt oder auf der Vereinswebseite** bekannt gegeben werden.

§ 8 Abs..3 Satz 1 wird wie folgt geändert:

Anträge, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, müssen **zum Ende des vierten Quartals des Vorjahres** beim Vorstand **schriftlich** eingereicht **werden**.

§ 8 Abs. 5 letzter Satz erhält folgenden Wortlaut:

Das Protokoll ist von **einer** durch die Versammlung oder den Vorstand bestimmten **schriftführenden Person** zu führen und von **dieser** und zwei anwesenden Vorstandsmitgliedern zu unterzeichnen.

§ 8 Abs. 6 Nr. 1 + 3 werden wie folgt gefasst:

1. Geschäftsberichten des Vorstandes und **des Berichts über die Kassenprüfung,**
3. der Neuwahl des Vorstandes, des Arbeitsausschusses und **der Kassenprüfer/innen.**

Die Wahl **der/des** 1. und 2. Vorsitzenden hat in geheimer Wahl zu erfolgen.

§ 10 Abs. 1+ 3 erhalten folgenden Wortlaut:

(1) Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen.

1. Vorsitzende/r

2. Vorsitzende/r

Hauptkassenwart/in

Handballobmann/frau

Pressewart/in

Frauenwart/in

Jugendwart/in

Leitung der Geschäftsstelle

(3) Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der/**die**

**1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende,
Hauptkassenwart/in, Handballobmann/frau.**

Bei Zahlungen an den Verein gilt die Unterschrift **der/des
Hauptkassenwartes/in** als Quittung.

§ 11 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Der Arbeitsausschuss setzt sich zusammen aus dem Vorstand
(wie § 10 (1)) und

den **Fachwarten/innen aus folgenden Bereichen:**

Männerturnen

Frauenturnen

Handball

Eltern-Kind-Gruppe

Kegeln

Badminton

Schwimmen

Tennis

Die **Fachwarte/innen** sind für ihren jeweiligen Geschäftsbereich
verantwortlich und benennen nach Bedarf **eine Stellvertretung.**

Die von den **Fachwarten/innen** benannten Personen sind dem Vorstand
zur Bestätigung vorzulegen.

§ 12 erhält folgenden Wortlaut:

§ 12

Kassenprüfung

Die von der Hauptversammlung zu wählenden 3 ***Kassenprüfer/innen*** haben die Vereinskasse mindestens einmal jährlich einschließlich des Jahresabschlusses zu prüfen und der Hauptversammlung zu berichten.

Antrag: Sonderbeitrag 175 Jahre

Der Vorstand beantragt einen einmaligen Sonderbeitrag für 2024 in Höhe von 15 € für alle erwachsenen Mitglieder beim BTV. Die Mittel sollen im Rahmen der Feierlichkeiten zur 175 Jahrfeier verwendet werden.





Einladung

zur konstituierenden
Vorstands- und Arbeitsausschusssitzung

**Donnerstag, 20. April 2023 um 18:30 Uhr
im Sitzungszimmer**

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Zurückliegendes
- Termine
- Verschiedenes

Der Vorstand



Der Berliner Turner - Verein v. 1850 e.V.
trauert um sein Ehrenmitglied

Erika Winkelmann

28. November 1937 - 24. Dezember 2022

Erika ist im Alter von 85 Jahren verstorben.

Erika war ein Urgestein im BTV. Jahrzehntlang war sie für alle Belange des Vereinsleben ehrenamtlich tätig.

1971 trat sie dem BTV bei und bestritt während ihrer 51-jährigen Mitgliedschaft folgende Ämter:
Kassiererin der Mädchenabteilung, Schwimmwartin, Turnfestwartin sowie die Leitung der Geschäftsstelle.

Erika war jahrelang die gute Seele im Vereinsheim. Sie rief den allseits beliebten Brunch ins Leben und sorgte zu den Feiern der Frauenabteilung und der Faustballabteilung für Speis und Trank.

Großen Einsatz bewies Erika beim Halb-Marathon, Marathon und Velothon. Hier motivierte sie viele Mitglieder vom BTV für die Tätigkeit als Streckenposten.

Auch im Turnerbund engagierte sich Erika jahrelang ehrenamtlich bei diversen Großveranstaltungen.

Erika hinterlässt eine große Lücke im Verein, die nur schwer zu füllen ist.

Wir werden Erika ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

Herzlichen Dank

*sage ich allen, die meiner Mutter auf ihren letzten Weg das Geleit gaben
und durch Wort, Schrift und Blumen ihre Anteilnahme bekundeten.*

Im Namen der Familie

Angelika Link



Nachruf des BTFB

Am Heiligabend 2022 hat der Berliner Turnsport mit Erika Winkelmann eine gute Seele verloren. 31 Jahre hat sich Erika Winkelmann ehrenamtlich für den BTFB engagiert. War unentbehrlich bei unzähligen BTFB- und Großveranstaltungen wie Deutschen Turnfesten, Welt-Gymnaestrada oder der Turn-EM.

„Mit großer Trauer und Anteilnahme haben wir vom plötzlichen Tod unserer Turnschwester Erika erfahren. Sie war mit ihrem großen Herz und enormen Engagement ein fester Bestandteil im Verbandsleben und wird uns sehr fehlen. Bei fast allen wichtigen Veranstaltungen der letzten Jahre begrüßte sie die Gäste zusammen mit ihrer Freundin Hannelore bereits an der Kasse mit ihrer freundlichen Art“, so BTFB-Präsidentin Sophie Lehsnau.

Bei ihren vielen Helfereinsätzen war Hannelore Weigelt stets an ihrer Seite. „Einen lieben Menschen so plötzlich zu verlieren, versetzt mich in tiefe Trauer. Mit Erika habe ich viele, viele Jahre zusammen Senioren-Nachmittage, gemeinsame Fahrten und Vorführungen im BTFB gemacht“, erinnert sie sich. „Auch waren wir als Duo für die Kasse beim Einlass von Veranstaltungen immer wieder gern gesehen und es hat uns beiden viel Spaß gemacht. Auch das letzte Mal am 4. Dezember 2022 in der Gretel-Bergmann-Halle. Nun wird sie mir sehr fehlen. Ruhe in Frieden. Der Familie meine herzlichste Anteilnahme.“

Was dieses eingeschworene Duo motivierte, sich über viele Jahre ehrenamtlich zu engagieren, kann in der [BewegtBerlin-Ausgabe 4/21](#), Seite 14 nachgelesen werden.

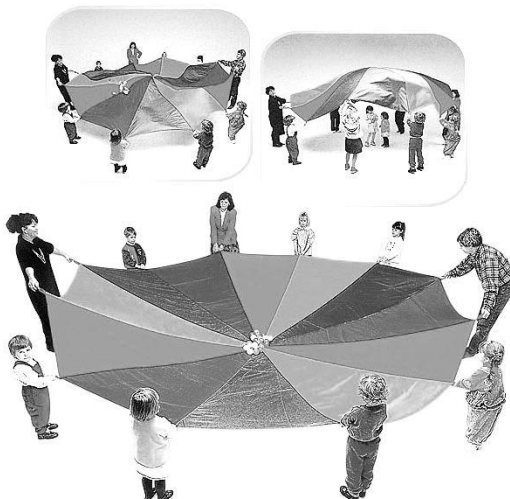


Eltern-Kind-Turnen

Neues Jahr und neues Glück? Mal sehen was das Jahr noch bringt eventuell 1, 2 neue Gesichter als Assistenz für die Eltern Kind Turn Gruppe, damit ich mal ein bisschen die Welt außerhalb der Turnhalle erkunden kann 😊 Ich habe gehört, da gibt es viele Hindernisse zu bewältigen und es hilft manchmal gut balancieren zu können. Genug von mir. Zur kalten Jahreszeit ist die Halle gerappelt voll und wir können mit dem Fuß ABC und Theo uns immer mittwochs ganz gut auspowern. Ende Dezember kam der Weihnachtsmann bei uns vorbei, als wir gerade am Essen waren und bescherte uns mit seinen Geschenken und lieben Worten einen guten Jahresausklang. Aber nach der Feier ist vor der Feier, deswegen werden wir direkt nach dem Wahlkarneval am 15. Februar unsere Faschingsfeier starten. Farbenfroh und lebensfroh wird dann mit viel Musik, Süßem sowie Schaumküssen - Wettessen die Halle zum Beben gebracht. Vielen Dank an Euch Eltern und Kinder fürs wöchentliche erscheinen, für uns werben, mit aufbauen, mitmachen und gemeinsam Spaß haben.

Sonnige Grüße

Wolfgang und Christian





Am 9.12.22 war
Elke Gießler
im Roten Rathaus zum Empfang für
ehrenamtliche Vereinsmitglieder
bei der Regierenden Bürgermeisterin
Franziska Giffey eingeladen.

Zurückliegendes aus der Abteilung:

Am 11.12.22 haben wir eine kleine Weihnachtsfeier im Vereinsheim gemacht. Jeder hatte etwas zu Essen und Trinken mitgebracht.

Es war recht gemütlich. Gegen 12 Uhr wurde aufgeräumt.

Vielen Dank an die Eltern und vielen herzlichen Dank für die Geschenke, habe mich sehr gefreut.

Jedes Kind bekam noch einen Schoko-Weihnachtsmann.

Liebe Grüße Elke

TURNEN:

Hallo ihr Lieben,

seit dem 4.1.23 ist wieder Turnen angesagt. Am 1.Tag waren 14 Kinder da und es werden immer mehr.

Wie ich gehört habe, finden am 25.3. 23 die Bundesjugendspiele in der Flatow Sporthalle statt.

Ich hoffe auf rege Beteiligung. Darum möchte ich Euch bitten, regelmäßig zum Training zu kommen, damit wir fleißig üben können.

Auch möchte ich mit Euch am Mittwoch, dem 22.2.2023, Fasching feiern.

TERMINE:

22.2. Fasching

25.3. Bundesjugendspiele

Liebe Grüße ELKE und LEO

SCHWIMMEN:

Seit dem 6.1.23 ist wieder Schwimmen angesagt und erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Es gibt eine große Warteliste.

Leider wissen wir noch nicht, wie es weiter geht. Darum können wir erstmal bis Ende April **KEINE NEUEN KINDER** beim Schwimmen aufnehmen. Tut uns sehr leid.

GRUND: Nicht genügend Aufsichtspersonal

Schwimmzeiten in den Beckenbereich

Wie bitten Euch, freitags bis spätestens um 16.45 Uhr am Spreewaldbad zu sein.

Liebe Grüße ELKE, MONI, LEO und WOLGANG

Sportabteilung „Boekhstrasse“

Unsere Weihnachtsfeier hat allen Teilnehmern unserer Gruppe sehr gut gefallen. Es gab lecker Essen und auch das eine oder andere Getränk. In unserer Gruppe können wir auch 2. neue Mitglieder begrüßen, die auch an den Übungstagen großen Spaß haben und beide sind sehr interessiert an der Rückenschule.

Wir sind zurzeit 18 aktive und 5 passive Mitglieder.

Die „Passiven“ können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv dabei sein, zahlen aber weiterhin ihre Beiträge.

Gabi Frühbrodt

Faustballabteilung

Auch wenn wir, z.Zt., leider nicht aktiv sind bleibt die die Gemeinschaft bestehen. Monatliche Treffen und eine Weihnachtsfeier sind garantiert. Wir sind und bleiben eine feste Abteilung im Verein. Vielleicht hat oder kennt jemand eine/n, der gern mit uns Faustball spielen will. Keine Vorkenntnisse erforderlich, wir sind alle reine Amateure und spielen nur zu unserem Vergnügen und wegen der Gesellschaft.



Volleyballturnier in Oldenburg, 26.11.22

14:00 h Abfahrt Hauptbahnhof, alle sind pünktlich zur Stelle, was nicht selbstverständlich ist, s. vorherige Turniere, aber lassen wir das ... (BTV-Team aka "Plan B" 4 M 3 F + Verstärkung aus Oldenburg 1 M 1 F).

Um 14.30 werden die ersten Biere aufgemacht, die Doppelkopfkarten rausgeholt etc. ICE nach HH fährt mit Verspätung ein, d.h. die Folgezüge werden sich nun endgültig in Sardinenbüchsen verwandeln. Unschöne Überraschung im Metronom von HH nach HB: Hier geht's zu wie in Katar, Alkoholverbot! Wir holen die braunen Papiertüten raus.

Wir trudeln mit 1 Stunde Verspätung in Oldenburg ein, was, wie ich den Kollegen, die nie Zug fahren, erkläre, für DB-Verhältnisse völlig akzeptabel ist und keinesfalls penetrantes Genörgel rechtfertigt.

In OL noch schnell zum Mexikaner (Déjà Vu, weit und breit kein Mexikaner zu sehen, stattdessen komplett arabische Crew), um 23:00 Uhr schicke ich alle ins Bett, müssen ja fit sein.



Samstag 11:00 h Turnierbeginn, zunächst alle gegen alle, 17 Minuten je Satz.

1. Satz: Didi, Michl und Thomas prügeln alles, was ihnen vor die Pranke kommt, ins gegnerische Feld, Riesenvorsprung, alles gut. Doch dann schwächelt Wolfgang, vergeigt 3 Annahmen nacheinander, wird doch noch knapp. Aber gewonnen.
2. Satz: Jetzt machen sich Anett, Götz und Regina beim Gegner unbeliebt, hauen alles weg, Wolfgang ist wieder auf Zack, Sieg somit nie gefährdet.
3. Satz: Gegner ist richtig gut, verzweifelt aber an unserer Defence: Uli, Maggie und Regina fischen alles weg. Knapp gewonnen.
4. Satz: Didi und Michl blocken alles weg, der Rest ist Teamwork. Satz geht an uns.
5. Satz: Das war jetzt mal richtig knapp. Beim Stand von 21: 21 in der 17. Minute befördert Maggie horizontal in der Luft liegend einen Querschläger hinters gegnerische Netz. Big Point.



6. Satz: Wieder ein knappes Ding. Trotz formidabler Angriffe seitens Götz und Uli schon wieder Gleichstand kurz vor Abpfiff. Regina erzielt den Siegtreffer mit verdecktem, doppelt gedrehten Rückhandschlag.

7. Satz: Verloren, nicht unsere Schuld: Ball plötzlich glitschig, Boden rutschig (Foul Play?).

Die vier ersten und letzten Teams spielen in Sätzen bis 21 die Platzierung heraus.

1. Satz: Verloren, nicht unsere Schuld (s.o. 7).

2. Satz: Verloren, nicht unsere Schuld (s.o. 7).

3. Satz: Ball selbst ausgesucht und gereinigt, Boden gewischt: geht doch, Satz geht an uns.

Damit den 3. Platz gesichert. Nicht so schlecht, wobei,

letztes Jahr 1. Platz war besser.



Abends Essen + Party

Unsere gastfreundlichen Oldenburger Freunde feiern Vereinsjubiläum und haben eine Kneipe angemietet. Buffet geht auf die Oldenburger, jedoch schwerer Rückschlag für unsere Kampftrinker: Bier zahlt jeder selber, das wird teuer! Tanzfläche gibt's auch, erstaunlich: die kleinen Dicken können besser mit den Gliedmaßen um sich werfen als die großen Dünnen. Die Kneipe wirft zwar um 1:30 alle raus, es gibt aber Alternativen zum Weiterfeiern, welche gut angenommen werden.

Rückfahrt am Sonntag

Abfahrt vorsichtshalber auf partyfreundliche Zeit gelegt, 14 Uhr, ist zu schaffen. Kurz vor Abfahrt Grüße von der DB, unser IC, der eigentlich über Hannover bis B durchfahren sollte, wurde um die Hälfte gekürzt. Deshalb Rückfahrt wieder über Bremen (Vorsicht, wir erinnern uns, hier gilt die Scharia) und Hamburg, erneut Sardinenbüchse, unsere Reservierungen sind auch weg, deshalb im ICE gleich im Bistro installiert. Wieder mit Verspätung unterwegs, macht nichts, Hauptsache wir sind zurück zum Spiel Deutschland vs. Spanien. Klappt auch alles geschmeidig. Gutes Spiel. Hätte aber gewonnen werden müssen, wie alle vor, während und nach dem Spiel wussten. Wenn man nicht alles selber macht. Aber wir waren ja in anderer Sportart in OL aktiv, das hätten wir nie und nimmer geschafft, uns rechtzeitig nach Katar einfliegen und einwechseln zu lassen.

Fazit: Wie jedes Jahr ein gelungener Ausflug. Würde noch mehr Spaß machen, wenn der BTV unsere Reisekosten bezuschusste.

In diesem Sinne bis nächstes Jahr

Wolfgang für Plan B

Liebe BTVerinnen und BTVer,

die Hinrunde der Handballerinnen und Handballer ist geschafft und wir sind auch schon fleißig ins neue Jahr gestartet. Wir sind in dieser Saison mit sechs Teams im Seniorenbereich unterwegs und bieten auch endlich wieder Handball im Jugendbereich an.

Die 1.Männer hat den Abstieg in die Verbandsliga bestens verkraftet und durfte sich an Weihnachten über einen hervorragenden 1.Platz mit 10 Siegen aus 10 Spielen freuen. Nach der Pause taten sich die Männer etwas schwer, wieder in die Gänge zu kommen. Dennoch konnte man sich gegen Hellersdorf und Rotation Prenzlauer Berg durchsetzen und die nächsten Punkte sammeln. Am 13.Spieltag gab es dann aber zuhause die erste Niederlage gegen die zweitplatzierten Hermsdorfer. Trotz dem frühzeitigen verletzungsbedingten Aus unseres Halbspielers Jonas (nach einer Minute) und einem schweren Start (dreifache Unterzahl) begann eine tolle Aufholjagd in der 1.Hälfte. So konnte man einen 6:11-Rückstand zum 12:12 zur Pause ausgleichen. In der zweiten Hälfte gerieten wir allerdings wieder in Rückstand und leisteten uns am Ende zu viele Fehlwürfe, sodass das Spiel mit 26:30 verloren ging. Immerhin, der direkte Vergleich aus Hin- und Rückspiel wurde gewonnen, was am Ende der Saison nochmal wichtig werden könnte. Jetzt heißt es: Mund abwischen und auf das nächste Spiel konzentrieren. An der Stelle auch gute Besserung an unsere verletzten Spieler Anselm, Kasper und Jonas!

Am 05.02.23 geht es zum nächsten Spitzenspiel nach Spandau am Falkenseer Damm 20 um 16 Uhr. Hier werden die Jungs wieder alles geben und brauchen unseren Support!

Die 1.Frauen ist in der Landesliga unter der neuen Trainerin Cagla auch gut unterwegs und liegt derzeit mit 14:6 Punkten auf dem dritten Rang. Ein Aufstiegsplatz ist auf jeden Fall noch möglich, dafür muss allerdings das volle Potenzial abgerufen und die restlichen Saisonspiele müssen gewonnen werden. Ein kleines Highlight gab es für die Frauen am 21.01.23 im Achtelfinale des HVB-Pokals. Hier ging es gegen die HSG Neukölln, die in der Oberliga Ostsee-Spree gerade um den Aufstieg in die Regionalliga kämpfen. Leider hatten wir viele Ausfälle zu beklagen und konnten nur ersatzgeschwächt gegen dieses Topteam antreten. So gelang es die Partie nur in den ersten 8 Minuten offen zu halten (2:3). Doch auch der Halbzeitstand von 11:18 war durchaus respektabel. Am Ende setzten sich die Favoritinnen dann mit 18:41 durch. Trotz des Ergebnisses haben die Damen 60 Minuten lang ihren Kampfgeist nicht verloren. Das nächste Heimspiel der Damen findet am 11.02.23 in der Flatow - Halle statt.

Ebenfalls in der Landesliga spielt die 2.Männer. Im Sommer hatten einige Spieler die Handballschuhe an den Nagel gehängt, so dass sich unter den neuen Trainern Marcus und Nils das Team neu finden musste. In der Vorrunde gelang das nur ansatzweise, was vor allem an der extrem hohen Fluktuation im Kader von Spiel zu Spiel lag. Am Ende der Vorrunde lag das Team mit ausgeglichenem Punkteverhältnis auf Platz 8. Für die Rückrunde nahm man sich vor, weiter nach oben zu klettern. Und tatsächlich verlief der Start sehr vielversprechend. Mit Zehlendorf und Tegel II schlug man zwei potentielle Aufstiegsandidaten. So soll es nun weitergehen, zum Beispiel am 05.02.23 in Spandau beim gemeinsamen Auswärtsspiel mit der Ersten.

Die 2.Frauen unter Trainer Manu musste sich auch neu finden in der Vorbereitung, denn das Team entstand im Sommer aus einer Fusion mit Borussia Friedrichsfelde. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam das Team gegen Ende des Jahres besser in Fahrt und konnte mittlerweile 7 Punkte sammeln. Ähnlich sieht es bei der 3.Männer aus, die auch frisch zusammengewürfelt wurde und in der ersten Saisonpause große Personalnöte hatte. Glücklicherweise hatten wir seitdem einen steten Zulauf an Neumitgliedern in der 2. und 3.Männer. Die Alten Herren konnten bisher erst 6 Spiele absolvieren und rangieren derzeit mit 8 Punkten auf Platz 3.

Bei der Jugend starteten wir in die Saison mit Teams in der B-, C- und E-Jugend. Leider mussten wir die B-Jugend Mitte der Hinrunde zurückziehen, da wir einfach zu wenig Kinder in dieser Altersklasse hatten. Auch die C-Jugend von Quentin und Steffen leidet unter akuter Personalnot. Umso toller ist es, wie sich die Jungs in den Verein einbringen und bei fast jedem Spiel die Männer- und Frauenteam supporten. Echt super!

Bei der E-Jugend und den Minis läuft es dagegen sehr gut. Immer wieder können Hauke und Leo neue Kinder im Training begrüßen. Für uns in der Abteilung ist klar, dass wir hier ansetzen und die Jugendarbeit weiter ausbauen müssen. Dafür benötigen wir allerdings noch mehr Ehrenamtliche, die sich in der Jugend engagieren wollen.

Für die generelle, zukünftige Ausrichtung der Handballabteilung haben wir im November eine Handballvollversammlung durchgeführt, bei der wir Erfolge und Probleme diskutiert haben. Der Fokus der Optimierung lag auf der Jugendarbeit und dem Verkauf an Heimspieltagen.

Die wichtigsten Erkenntnisse waren:

Jugendarbeit - Aktive Suche nach neuen Mitgliedern, um den Spielbetrieb der Kinder zu sichern:

- neue Flyer, die jeder aus dem Verein verbreiten kann
- mehr Arbeit an Schulen
- Beteiligung der Herren/ Damentteams mit kleinen Besuchen im Training der Jugend
- Trainer*innen werden gesucht
- Wollt ihr euch in diesen Bereich einbringen? Dann meldet euch gerne bei Anne.

Verkauf - Vereinfachung der Organisation und Durchführung für die Teams sowie mehr Fans in die Halle locken:

- der Verkauf bei Spieltagen soll unten am Tribünen Eingang stattfinden, dafür wurde eine mobile Zapfanlage angeschafft
- ein systematisches Angebot an Speisen vorhalten
- Reduktion des Bierpreises -> höhere Attraktivität für nicht BTVer
- Hauptziel: mehr Fans in die Halle zu bekommen

Weiteres Thema war der Umbau des Casinos, der aufgrund der Vorgaben vom Bezirksamt notwendig ist. Dafür wurde ein Komitee gegründet, das die Arbeiten gemeinsam mit dem ATV plant. Für drei weitere neue Komitees für die Beschaffung neuer Trikots, die Turnierorganisation und BTV-Partys suchen wir noch engagierte Mitglieder.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Dann kommt doch einfach mal bei einem Heimspiel vorbei, trinkt ein Bier mit uns und erlebt die tolle Atmosphäre in der Flatow - Halle. Die restlichen Heimspiele der Saison finden statt am 11.02., 25.02., 22.04. und 13.05.2023.

Termine Termine Termine Termine Termine

Februar:

- 04. Kegeln Preußenpark/Kamenzer Damm 16:00 Uhr
- 07. Arbeitskreis Casino Vereinsheim 18:30 Uhr
- 15. Fasching Eltern-Kind Flatowhalle 16:00 Uhr
- 21. Fasching Rückenschule Böckhstr. 18:45 Uhr
- 22. Fasching Kinder Flatowhalle 16:30 Uhr

März:

- 04. Kegeln Preußenpark/Kamenzer Damm 16:00 Uhr
- 17. Jahreshauptversammlung Vereinsheim 19:30 Uhr
- 25. Bundesjugendspiele Flatowhalle 10:00 Uhr

April:

- 01. Kegeln Preußenpark/Kamenzer Damm 16:00 Uhr
- 20. Arbeitsausschusssitzung Vereinsheim 18:30 Uhr
- 29. Kegeln Preußenpark/Kamenzer Damm 16:00 Uhr

Einsendeschluß für nächste Nachrichtenblatt 21.Mai 2023